Ort:	Videokonferenz
Datum:	14.02.2025
Uhrzeit / Dauer:	19:35 – 22:34 Uhr

1 Beschlussfassung über die Protokollführung, Gäste, die Tagesordnung und Verabschiedung von Sitzungsprotokollen 1
2 Chat-GPT (bzw. KI) im Kontext von Schule 1
3 Anträge 2
4 Neu- bzw. Wiederbesetzungen 3
5 Vorstellung LEA-Jahresplanung 2025 3
6 Berichte aus Bezirken, Vorstand, Arbeitsgruppen, Gremien und Ausschüssen 3
7 Verschiedenes 4

1 Beschlussfassung über die Protokollführung, Gäste, die Tagesordnung und Verabschiedung von Sitzungsprotokollen

Protokollführung: anonymisiert, Treptow-Köpenick
Gäste: anonymisiert und anonymisiert, beide Fachausschussvorsitzende im Bundeselternrat
Teilnahme von Gästen einstimmig beschlossen
Sitzungsprotokoll: Januar 2025 einstimmig angenommen, November 2024 liegt noch nicht vor

2 Chat-GPT (bzw. KI) im Kontext von Schule

zu Gast: Dirk Krämer, Referent für Medienbildung, Referat II B - Fächer der Berliner Schule, Rahmenlehrpläne in der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie und Dr. Torsten Kühne, Staatssekretär für Schulbau und Schuldigitalisierung

Bericht Herr Krämer
beide Programme sind kein Ersatz für Pädagog*innen
2022 Veröffentlichung von Chat-GPT
Diese Programme sollen möglichst natürlich kommunizieren.
Es gibt keine Programme, die die Verwendung von KI (z. B. bei Hausaufgaben) kontrollieren können.
Bei Hausaufgaben konnten noch nie kontrolliert werden, ob die Schüler*innen, diese selbst gemacht haben.
Berlin hat im April 2023 mit als erstes Bundesland eine Handreichung zur Verwendung von KI herausgegeben. Diese Handreichung wurde 2024 erweitert (siehe https://www.berlin.de/sen/bildung/unterricht/faecher-rahmenlehrplaene/faecheruebergreifende-themen/digitale-welten/ki-anwendungen-schule.pdf?ts=1737518109)

Fragen
Rahmenlehrpläne erneuern?
Diskussionen darüber laufen. Schüler sollen geeignete Informationsquellen kennen.
2026 werden die Rahmenlehrpläne erneuert. Ob die KI mit reinkommt, ist noch offen.

Dürfen Schüler KI benutzen, ohne sanktioniert zu werden?
Die Lehrkraft bestimmt, wie die Hausaufgaben gemacht werden sollen. Letztendlich entscheidet die Lehrkraft, aber richtig kontrolliert werden kann es nicht. Da würde es auf die Ehrlichkeit des Schülers ankommen.

Lernprozess wird durch die KI beeinträchtigt?
Das Ergebnis ist das Mittel zum Zweck. Beispiel eine Zusammenfassung erstellen. Wenn man es selbst macht, ist der Lernprozess besser.

Wie wird KI-Nutzung im Unterricht thematisiert?
Sollte in den Schulen bzw. Klassen immer erklärt werden.

KI kann um den Unterricht leichter differenziert werden?
Lehrkräften steht Microsoft CoPilot zur Verfügung. Durch KI geht die Stundenvorbereitung schneller.

Gibt es in der KMK KI-Systeme?
AIS – Adaptive Intelligent Systeme (https://fwu.de/projekte/ais/)

Wie wirkt sich KI auf die Prüfungsbewertung aus?
Bei schriftlichen Prüfungen – gar nicht. Präsentationen, die zu Hause gemacht werden – man wird fachlicher – welches Wissen hat sich der Schüler angeeignet? Nachfragen, ob der Schüler verstanden hat, was er selbst geschrieben hat. Perspektivisch bei digitalen Prüfungen – sie sind gewünscht, sollen auch kommen aber noch nicht umsetzbar (Bestrebung in die Richtung sind vorhanden)

Ergänzungen Dr. Torsten Kühne
KMK bzw. BMK: Berlin ist schon gut dabei gewesen.
Digitale Bildungsmedien – Lehrmittelfreiheit ist ein hohes Gut. Alle Anwendungen für Schulen müssen rechtskonform sein. Es wurde eine Matrix an die Schulen Versand, wo sie selber entscheiden können, ob es für sie passt.

Landeslizenzen müssten alle 3-4 Jahre neu ausgeschrieben werden.
KI-Anwendungen können von Schulen frei gewählt werden.

AIS – zwei länderübergreifende Vorhaben sind zusammengefasst worden zu einem System.
Hamburg ist noch im Vergabesystem.
KI-Chatbot Telli ist im Probebetrieb (https://telli.schule/).

Einmal anmelden und man hat alle Programme in einem Portal (Schulportal).

Weitere Fragen
Wie können HA richtig kontrolliert werden? (Empfehlungen)Testtools geben unterschiedliche Angaben. Um HA zu bewerten, schreibt an einem Test darüber, oder man lässt sich diese vorstellen.
Entlastung durch KI im bzw. für den Unterricht?

Sehr starker Punkt für die Unterrichtsstunde. Man kann sich einen groben Stundenentwurf erstellen lassen. Man kann es für die Lehrer als Vorschlag geben. Schulverwaltung stellt sich sehr langsam auf KI um.

Lehrerfortbildung über KI? Wer bringt es den Lehrern bei?
Es gibt zahlreiche Fortbildungsreihen zum Thema KI mit vielen Modulen.
Von: Wie funktioniert es? Bis: Datenschutz. Fortbildung sind freiwillig.
Mit Co-Pilot von Microsoft haben die Lehrkräfte ein KI-Tool mit auf die Endgeräte bekommen.
Bundesweit bisher keine eigene Lösung vorhanden.

Inwieweit überlegt wird, Prüfungsformate zu ändern?
Das, was in den Lehrplänen steht, wird abgeprüft. Dann muss es in den Lehrplänen auch stehen (KI).

Entwicklung der kognitiven Fähigkeiten mit der KI? Herkömmliche Fähigkeiten bei Lernprozessen bleiben auf der Strecke?
Diese Gefahren bestehen immer bei Einführungen neuer Hilfsmittel (Taschenrechner).
KI soll immer nur als Lernbegleiter sein.

Wer ist die KI eigentlich?
Man muss mit der Zeit gehen. Wissen wie KI funktioniert. Alle Server stehen in Europa.

3 Anträge

itslearning als Arbeitsplattform für den LEA
Diskussion mit zustimmenden Meinungsäußerungen
22 stimmberechtigte Mitglieder anwesend

Ja: 20, Nein: 0, Enthaltungen: 0
einstimmig angenommen

Wer noch kein Zugang hat, bitte bei Norman melden.

4 Neu- bzw. Wiederbesetzungen

Berliner Bündnis für Qualität im Ganztag: anonymisiert
Landesmusikrat Berlin: offen

5 Vorstellung LEA-Jahresplanung 2025

Umfrage mit 48 vollständige Antworten (Anteil 64,9%)
14.03. Inklusion bei "nicht sichtbaren Einschränkungen" - Status, Nachteilsausgleich und der Weg dort hin
04.04. Schuldistanz
09.05. Psychologische Belastung der SuS, Mentale Gesundheit und Empathie-Schule als Frühwarnsystem für Gesellschaft
13.06. Antisemitismus / Antidiskriminierung / Antirassismus - Bewusstsein schaffen, Möglichkeiten aufzeigen
11.07. Beziehungsarbeit/Beziehungskultur
19.09. Schulstraßen – Gemeinsam für sichere Wege: Wie Eltern, Schulen und Bezirke zusammenarbeiten können.
10.10. Flexibles Schulbudget - Rettung oder weiteres Mittel für verdeckte Kürzungen?
07.11. Digitalpakt 2.0
05.12. Bildung für nachhaltige Entwicklung

6 Berichte aus Bezirken, Vorstand, Arbeitsgruppen, Gremien und Ausschüssen

Reinickendorf: Wahlen im BSB
Marzahn-Hellersdorf: Chat GPT/KI, Lehrkräftemangel (70-80%)
Treptow-Köpenick: BEA und BSB gemeinsame Sitzung mit Herrn Dr. Kühne Thema Schulbau
Neukölln: drei weitere Stellvertreter für den LEA gewählt, Zusammenlegung der Schulbudgets, BSB-Motivation von Eltern und Schülern bricht zusammen (immer weniger besucht), Förderverein, Sponsoring nächstes Thema
Tempelhof-Schöneberg: Notenabschaffung bis Klasse 9 – Meinungsbild zum Schluss für Abschaffung von Noten, aber es muss sich mehr beschäftigt werden, Bildung für nachhaltige Entwicklung
Steglitz-Zehlendorf: Schulaufsicht und Schulamt – Haushalt, Schülerfahrten, Schulwechsel von 6 auf 7 (Quote 96% Schüler*innen im eigenen Bezirk), Vergabeverfahren Schulreinigung, 25.02. Antidiskriminierungsbeauftragte
Spandau: Schüler*innenHaushalt, Themenfindung für Jahresplanung: Social Media – was passiert da eigentlich und stecken wir wirklich noch im Thema?; Gewaltbereitschaft/Konflikte an Schule/Kinderschutz in Schule; Mental Health – Stressbelastung von SuS – Schule und die Auswirkungen; LRS & Dyskalkulie – Möglichkeiten des Nachteilsausgleichs; Drogenmissbrauch – Einsichten durch den Austausch mit betroffenen Eltern; Senatorinnensitzung – Rückblick auf ein Jahr voller Neuerungen; Schüler*innenHaushalt – Projektvorstellung; Konstituierung; Weihnachtssitzung und Jahresplanung, Schulamt zu Gast,
Charlottenburg-Wilmersdorf: Antidiskriminierungsbeauftragte zu Gast, Reinigung, Essen und Budget, Schulleitung sind schlecht informiert. Gespräche mit der Schulaufsicht laufen
Pankow: keine BEA-Sitzung im Januar, neues Verfahren für den Schulwechsel vorgestellt, Jahresplanung wurde gemacht, Religionsunterricht, Schulessen, Notenabschaffung

Friedrichshain-Kreuzberg: Zumessung, nächste Sitzung: allgemeine Sitzung – Frag den Stadtrat und die Schulaufsicht, Wahlen an einer Schule mussten wiederholt werden
Mitte: BSB hat sich konstituiert, Thema Weiterführende Schulen und Schulbudget, BEA-Jahresplanung erstellt, 11 Stellen im Bezirk unbesetzt, zwei fehlende Schulhausmeister

Vorstand

- LEA-VA zum Freiwilligenjahr, Dokumentation online
- Jahresauftakt beim LSFB
- Wirtschaftspolitisches Frühstück mit Senatorin Günther-Wünsch
- Viko mit Senatorin Günther-Wünsch zum Probeunterricht, alle Infos online, Begleitung des Tages durch LEA-Vorstand
- Fachführung am Gymnasium Erich-Kästner-Straße
- Abstimmungsrunde zu gemeinsamer PM zu VV Zumessung und Inklusion
- Jour Fixe mit Dr. Kühne
- Fachveranstaltung #5: Normen und Gefährdungsbeurteilung – Naturnahe Schulgelände sicher gestalten, siehe Newsletter
- Eröffnung Berliner Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung an Schulen (BLiQ)
- Austausch zu Elternpartizipation mit Yekmal e. V. (kurdischer Elternverein)
- Gastvortrag an der FU zu Elternmitwirkung vor angehenden Lehrkräften (Sonderpädagog*innen)
- Ehrung für anonymisiert und anonymisiert als „Engel der Großstadt“
- drei Besichtigungstermine für itslearning
- Nationale Präsentation des UNESCO-Weltbildungsberichts 2024/25
- Digitaler Elternabend mit Helliwood anlässlich des Safer Internet Day zu „Sicheres Navigieren im Social Media Dschungel – Was Sie vielleicht und garantiert noch nicht über Desinformation und Fake News wussten“
- Eröffnungsfeier Sporthalle Felix-Mendelsohn-Bartholdy-Gymnasium in Pankow

Historische Recherche zur Geschichte mit Unterstützung des wissenschaftlichen Dienstes des Abgeordnetenhauses Berlin

- seit 1949 vier freie Elternorganisationen
- erster Versuch der gesetzlichen Legitimierung per Antrag der CDU in 1964
- per Inkraftsetzung des Schulverfassungsgesetzes in 1974 auf Initiative der SPD und mittels Ergänzung aus dem „Gesetz über die Mitbestimmung und Mitwirkung an der Gestaltung des Schulwesens“ auf Initiative der CDU gesetzlich legitimiert
- seit 01.02.1979 in der aktuellen Besetzung
- Conclusio: 2025: 50 Jahre LEA, LSA und LPP

Aus AGs
AG Inklusion - Sitzung wird vorbereitet

7 Verschiedenes

nächste Sitzung am 14.03.2025 Thema Inklusion

Landeselternausschuss Berlin
bei der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

BERLIN

Landeselternausschuss Berlin
Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie • Bernhard-Weiß-Str. 6 • 10178 Berlin

An die
Mitglieder des Landeselternausschusses Schule

Vorsitzender
Norman Heise

Geschäftszeichen (bitte angeben)
II C 1.10
Andrea Schreiber

Tel. +49 30 90227-5684
Zentrale +49 30 90227-5050

E-Mail lea@senbjf.berlin.de
Internet www.leaberlin.de

Datum 15.02.2025

Beschluss vom 14. Februar 2025

Der Landeselternausschuss hat in seiner Sitzung am 14. Februar 2025 folgenden Beschluss gefasst:

itslearning als Arbeitsplattform für den Landeselternausschuss Schule

Der LEA nutzt ab 15.02.2025 die Lernmanagementplattform „itslearning“ als Arbeitsplattform für kollaboratives Arbeiten, Austausch, Kommunikation, Videokonferenzen, einfache Umfragen und als Dateiablage. Perspektivisch sind weitere Anwendungen möglich.

Einladung, Protokolle und andere wichtige Informationen werden auch weiterhin per E-Mail verschickt.

Zertifikat seit 2011
audit berufundfamilie